

Einladung zum Fachtag

Prävention gegen religiös begründete Radikalisierung in Theorie und Praxis – die Situation in Sachsen-Anhalt

Magdeburg, 29. Mai 2018

Zunehmend wird in den letzten Jahren über neue Konflikte und neue Radikalisierungsformen diskutiert, die im Zusammenhang mit religiös begründetem „Extremismus“ oder „Islamismus“ stehen. Die zyklisch an- und abschwellenden medialen Debatten haben dabei nur wenig mit den realen Herausforderungen zu tun, vor denen Fachkräfte an Schulen, in der Kinder- und Jugendhilfe, in der Betreuung von Geflüchteten oder im Integrationsbereich sowie Behördenmitarbeiter*innen in ihrer Praxis stehen.

Wir wollen auf unserem Fachtag das Phänomen religiös begründeter Radikalisierung – mit Fokus auf den sogenannten politischen „Salafismus“ oder den „Islamismus“ – theoretisch fassen und auf Sachsen-Anhalt beziehen sowie Implikationen für die Praxis erörtern, wo viele KollegInnen Handlungsbedarf vor allem im Bereich allgemeiner Gewaltprävention, sprachlicher wie „interkultureller“ Kommunikationsschwierigkeiten sowie insgesamt zunehmender „Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit“ sehen.

Zudem wollen wir Unterstützungsangebote im Land Sachsen-Anhalt vorstellen und in eine Diskussion mit Fachkräften über Handlungsnotwendigkeiten und -möglichkeiten einsteigen.

Programm

- 9.15 Uhr Ankunft und Anmeldung
- 9.45 Uhr Begrüßung
- 9.50 Uhr Grußwort der Staatssekretärin und Integrationsbeauftragten Susi Möbbeck

Vorträge und Diskussion

- 10.00 Uhr Prävention I: „Community coaching“? Erfahrungen aus der Praxis
 , ganzheitlicher‘ sozialraumorientierter Konzepte der Radikalisierungsprävention
Dr. Bernd Wagner, Zentrum Demokratische Kultur, Berlin
- 10.50 Uhr Prävention II: „Prävention religiös begründeter Radikalisierung in Theorie und
 Praxis – die Situation in Sachsen-Anhalt“
Hans Goldenbaum, Salam Sachsen-Anhalt, Halle
- 11.40 Uhr Prävention III: „Geflüchtete stärken! Anregungen für die Prävention von
 religiös-extremistischen Ansprachen“ in der Arbeit mit Geflüchteten
Mariam Puvogel, ufuq.de, Berlin

12.30 Uhr Mittagspause

Schlaglichter

13.30 Uhr Unterrichtsmodul „Muslimisch in Ostdeutschland“
Jule Wagner, ZEOK e.V., Leipzig

13.45 Uhr Handlungsbedarf – Hinweise aus dem Alltag der Schulsozialarbeit
N.N., Schulsozialarbeiterin, Halle

Arbeitsgruppen (parallel)

14.00 Uhr Input & Gruppendiskussion I: Präventionspraxis in Schule und Familie
*u.a. mit Expertinnen Claudia Dantschke, Beratungsstelle HAYAT-Deutschland;
Figen Mehmedoğlu, Salam Sachsen-Anhalt*

14.00 Uhr Input & Gruppendiskussion II: Präventionspraxis im Bereich Geflüchtete &
Integration
*u.a. mit Expertinnen Mariam Puvogel, ufuq.de, Berlin; Samira Benz, Clearing-
und Beratungsstelle HAYAT-Flucht, Berlin*

15.30 Uhr Schluss

Bitte melden Sie sich unter der Email-Adresse info@salam-lsa.de formlos für die Teilnahme an unserem Fachtag an.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

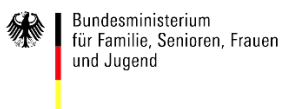
Das Team von *Salam Sachsen-Anhalt*

**Ort: Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt
Tagungsräume**

**Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg**

Zeit: 29. Mai 2018, 9.15 – 15.30 Uhr

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



SACHSEN-ANHALT
Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Salam Sachsen-Anhalt wird gefördert vom Land Sachsen-Anhalt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms *Demokratie leben!*. Das Projekt ist in Trägerschaft des Multikulturellen Zentrums Dessau e.V.